

Bitte Ausfüllanleitung beachten! Bei mehr als 4 abzumeldenden Personen bitte weiteren Meldeschein verwenden!		Die nachstehenden Daten werden aufgrund von Art. 13, 16 und 18 des Bayer. Meldegesetzes erhoben.		Væ^••ç(]s à^ T^ à^à^@!à^	
				Stadt Kulmbach - Bürgerbüro -	
ANMELDUNG à^ãã^! T^ à^à^@!à^				<input type="checkbox"/> Üæ	<input type="checkbox"/> ÜT
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen!				<input type="checkbox"/> ÖÖX	<input type="checkbox"/> ÇE• È
Ö^ à^ã^•&@••^		ÇE•:~*ãæ {		Ö^ à^ã^•&@••^	
09 . 4 . 77 . 128					
Bisherige Y [@~] * Ç dæ^ æ ÈPæ•)~ { { ^ ÈÚç & , ^ D			Künftige Y [@~] * Ç dæ^ æ ÈPæ•)~ { { ^ ÈÚç & , ^ D		
Ç SZÈU!çÈÖ^ à^ã^àD			Ç SZÈU!çÈÖ^ à^ã^ÈS! È-æ ÇE• æ ãKæ &@Üæææ^*^à^)D		
Öã àã @!ã^ Y [@~] * Pæ] çÈ P^à^} È			Öã \> -æ^ Y [@~] * Pæ] çÈ P^à^} È		
, æ :~ ^cc <input type="checkbox"/> , [@~] * <input type="checkbox"/> , [@~] *			, àã <input type="checkbox"/> , [@~] * <input type="checkbox"/> , [@~] *		
FÈ	Y^ã^ ^ Y [@~] * Ç dæ^ æ ÈPæ•)~ { { ^ D		Öã^ Y [@~] * ãc		
	Ç SZÈU!çÈÖ^ à^ã^ÈS! È		Pæ] çÈ P^à^} È		
ÇÈ	Y^ã^ ^ Y [@~] * Ç dæ^ æ ÈPæ•)~ { { ^ D		Öã^ Y [@~] * ãc		
	Ç SZÈU!çÈÖ^ à^ã^ÈS! È		Pæ] çÈ P^à^} È		
Ø: Ú^ •[]^ Èãã , ^ã^ [à^ æ à^ ^ Y [@~] *^) à^ ^c^ È[, æ => Ú^ •[]^ { æ~ } ç!•&@à æ@ }					
Pæ] çÈ) à P^à^} , [@~] *^) Èãc^ã ^ã^ ^ Öã{ ^ à^•&@ã æ•:~> ^) Á					
S-áB È	Øæ ãã } æ ^ Ç@) æ ^D		Ø>@!^ Pæ^) ÇÈÈÖ^à! ø } æ ^D		
F					
G					
H					
I					
S-áB È	X[] æ ^ ÇDÇ } æ ^) ç!•d^æ@) D		Ö[\ç!^!æ	Øæ ãã) •çã á	Ö^•&@^&@
F					<input type="checkbox"/> T <input type="checkbox"/> Y
G					<input type="checkbox"/> T <input type="checkbox"/> Y
H					<input type="checkbox"/> T <input type="checkbox"/> Y
I					<input type="checkbox"/> T <input type="checkbox"/> Y
S-áB È	Ö^à! ø áæ {	Ö^à! ø [çÇ^ à^ã^ÈS! È-æ ÇE• æ ãKæ &@Üæææ^*^È	Ö, ^ à^éç	Üæææ^*^@!ã^ ãÇ) D	
F		à^) D	<input type="checkbox"/> }^ã <input type="checkbox"/> læ		
G			<input type="checkbox"/> }^ã <input type="checkbox"/> læ		
H			<input type="checkbox"/> }^ã <input type="checkbox"/> læ		
I			<input type="checkbox"/> }^ã <input type="checkbox"/> læ		
Ö^•^c æ@ X^ d^ç! Ç[È) á Øæ ãã } æ ^) ÈÖ[\ç!^!æÈÖ^à! ø áæ { ÈÇ•&@ãD					
U!çÈÖæ {			W ç!•&@ã^ã^• T^ à^ æ@æ^)		
95326 Kulmbach, 29.06.05					

Erläuterungen zum Ausfüllen des Meldescheins

Allgemeine Hinweise

- Bei einem Wohnungswechsel innerhalb der Gemeinde ist **keine** Abmeldung erforderlich.
- Der Meldeschein ist wahrheitsgemäß und vollständig in deutlicher Schrift auszufüllen, zu unterschreiben und innerhalb einer Woche nach dem Wegzug der Meldebehörde (Gemeinde, Verwaltungsgemeinschaft, Stadt) zuzuleiten.
- Der Meldepflichtige hat der Meldebehörde auf Verlangen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, persönlich zu erscheinen und die zum Nachweis der Angaben erforderlichen Unterlagen vorzulegen.
- Falls eine Antwort - weil unzutreffend - ausfällt, ist ein Strich zu machen. Soweit Kästchen vorhanden, zutreffende Antworten ankreuzen.
- Für jede abzumeldende Person muß grundsätzlich ein eigener Meldeschein verwendet werden. Ehegatten, Eltern und Kinder mit denselben bisherigen und künftigen Wohnungen sollen gemeinsam einen Meldeschein verwenden. Es genügt, wenn einer der Meldepflichtigen den Meldeschein unterschreibt. Bei Abmeldung von mehr als 4 Personen bitte weiteren Meldeschein verwenden.
- Die Abmeldung bei der Meldebehörde befreit nicht von der Verpflichtung, den Wohnungswechsel ggf. anderen Behörden mitzuteilen.
- Kann die künftige Wohnung noch nicht angegeben werden, genügt zur Angabe des Verbleibs die Benennung des Arbeitgebers, eines Verwandten oder Bekannten, bei dem den Abgemeldeten bis zu seiner Anmeldung Zuschriften erreichen. Die Angaben „auf Reisen“ oder ähnliche Vermerke sind nicht statthaft.
- **Datenübermittlung**
Von den Meldebehörden werden regelmäßig Daten an andere Behörden übermittelt. Anlaß und Zweck der Datenübermittlungen, Datenempfänger sowie die übermittelten Daten werden durch das Meldegesetz und durch die 1. und 2. Meldedaten-Übermittlungsverordnung des Bundes und durch die Bayerische Meldedaten-Übermittlungsverordnung geregelt.

Ausfüllen des Meldescheins

- **Hauptwohnung** ist die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauern getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. Hauptwohnung eines minderjährigen Einwohners ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Personensorgeberechtigten. Hauptwohnung eines Behinderten, der in einer Behinderteneinrichtung untergebracht ist, bleibt auf Antrag des Behinderten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres die Wohnung nach Satz 3. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.
- **Nebenwohnung** ist jede weitere Wohnung.
- **Soldaten der Bundeswehr** dürfen auf dem Meldeschein keine Angaben über Dienstgrad, Truppenteil und Dienststelle machen. Soldaten in Gemeinschaftsunterkünften geben als Wohnung den Namen der Kaserne mit Straße und Hausnummer, eingeschiffte Soldaten Straße und Hausnummer derjenigen Stelle an, der die Betreuung an Land obliegt. Privat wohnende Soldaten geben die Adresse ihrer Privatwohnung an.

Familiennamen

Neben dem Familiennamen können auch Ordens- und Künstlernamen eingetragen werden.

- **Vornamen** sind nur in der personenstandsrechtlichen beurkundeten Form anzugeben.

Doktorgrad

Für melderechtliche Zwecke ist lediglich die Angabe des Doktorgrades in der abgekürzten Form „Dr.“ ohne weiteren Zusatz (z.B. „med.“) erforderlich. Wenn er ehrenhalber verliehen ist, ist der Zusatz „h.c.“, „e.h.“ oder „E.h.“ hinzuzufügen. Die von den evangelisch-theologischen Fakultäten verliehenen Dokortitel können auch in der Abkürzung „D.“ eingetragen werden. Ausländische Doktorgrade sind mit der Abkürzung „Dr.“ nur einzutragen, wenn in der Genehmigungsurkunde, mit der dem Meldepflichtigen die Genehmigung zur Führung eines ausländischen Doktorgrades in einer bestimmten Form erteilt worden ist, die Abkürzung „Dr.“ ohne einen bestimmten Zusatz ausdrücklich zugelassen ist.

- **Geburtsdatum** in der Reihenfolge Tag - Monat - Jahr angeben.

Staatsangehörigkeit

Personen mit mehrfacher Staatsangehörigkeit haben sämtliche Staatsangehörigkeiten, Staatenlose ggf. auch ihre letzte Staatsangehörigkeit anzugeben.

Religion

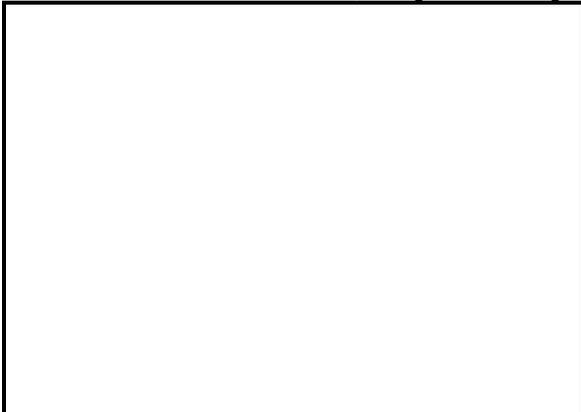
Für melderechtliche Zwecke ist lediglich die Angabe der Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft erforderlich.

- **Erwerbstätig** sind Personen, die in einem Arbeits-/Dienstverhältnis stehen, selbständig ein Gewerbe betreiben, freiberuflich oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Dies gilt auch für Teilnehmer an Fortbildungs-, Umschulungs- oder Rehabilitationsmaßnahmen mit Arbeitsvertrag.

- **Nicht erwerbstätig** sind Schüler, Studenten, Hausfrauen, Rentner/Pensionäre, Arbeitslose, Arbeitssuchende und Jugendliche im Berufsbildungsjahr ohne Arbeits-/Ausbildungsvertrag.

Gesetzliche Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind nur bei der Abmeldung von Minderjährigen und von Personen, für die ein Betreuer bestellt ist, der den Aufenthalt bestimmen kann, anzugeben. Die Angabe entfällt bei der gemeinsamen Abmeldung von Eltern und Kindern.



Bestätigung der Meldebehörde

Die in der Meldebestätigung aufgeführte(n) Person(en) ist/sind heute abgemeldet worden.

Ort, Datum

I.A.



(Dienststempel)

(Unterschrift)